



NEUE LED-BELEUCHTUNG IN SEHNDE: ANLIEGERBESCHEIDE WERDEN VORBEREITET

Veröffentlicht am 13.01.2015 um 08:33 von Redaktion AltkreisBlitz

Wie aus früheren Mitteilungen der Presse bekannt,

wurde die Straßenbeleuchtung in vielen Straßen des Stadtgebietes und in den Ortsteilen der Stadt Sehnde im Jahr 2013 auf die energiesparende LED-Technik umgerüstet. Seinerzeit wurden die veralteten Quecksilber-Dampflampen gegen die weitaus sparsameren LED-Leuchten ersetzt. Es ist auch weiterhin beabsichtigt, Straßenbeleuchtungsanlagen durch die neue LED-Technik zu ergänzen..

Diese teilweise vom Bundesumweltministerium geförderte Maßnahme zur Verbesserung oder Erneuerung der Straßenbeleuchtung geht überwiegend zu Lasten der Stadt Sehnde. Da es sich um beitragsfähige Maßnahmen handelt, werden die Anlieger der umgerüsteten Straßen, soweit abrechenbar, an den Kosten der Maßnahme zu einem bestimmten Teil mit herangezogen. Die Stadt Sehnde bereitet derzeit die Abrechnungen vor und wird die Heranziehungs-bescheide im Laufe des Jahres 2015, soweit erforderlich auch noch im I. Quartal 2016, an die betroffenen Anlieger versenden. Da es sich um weitaus mehr als 100 Straßen im Stadtgebiet handelt und damit eine Vielzahl von Anliegern zu informieren sind, hat die Stadt in diesem Fall auf die persönliche Information der Anlieger durch Anschreiben verzichtet. Die Stadt bittet hierfür um Verständnis. Für Auskünfte zur Abrechnung stehen bei der Stadt Sehnde Mitarbeiter des Fachbereiches Stadtentwicklung unter der Rufnummer 05138/707- App. 131 oder 240 zur Verfügung.